



Gemeinde Heidenrod

Der Gemeindevorstand

„Land leben“

Gemeinde Heidenrod • Rathausstraße 9 • 65321 Heidenrod

An
a) die Gemeindevertreter
b) den Gemeindevorstand

der Gemeinde Heidenrod

Sprechstunden Bürgerdienste (Melde-, Gewerbe- und Passamt, Standesamt, Kasse):	
Montag	08:00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 12.00 Uhr, 14:00 - 18:30 Uhr
Freitag	07:00 - 12.00 Uhr
Im Übrigen	nur nach Vereinbarungen
Telefon	06120 / 79-58
Telefax:	06120 / 79-55
Homepage:	www.heidenrod.de
Ust-IDNr.:	DE 113823309
Gläubiger ID (SEPA):	DE79ZZZ00000094577
Sachbearbeiterin:	Selenka Reschke
Abteilung:	Vorzimmer Bürgermeister i.V.
Aktenzeichen:	01.1.1.1 - 25.11.
E-Mail:	volker.diefenbach@heidenrod.de
Datum:	21. November 2022

Sitzung der Gemeindevertretung am 25. November 2022 hier: Nachsendung von Beratungsunterlagen

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Nachgang zur Einladung für die Sitzung der Gemeindevertretung am 25. November 2022 übersenden wir Ihnen zu den Tagesordnungspunkten:

- TOP 4 - Haushalt 2023 - Beschluss
- TOP 4.1 - Investitionsprogramm 2023 - 2026
- TOP 4.2 - Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt
- TOP 4.3 - Finanzstatusbericht 2023
- TOP 5 - Auflösung der alten Vereinbarung gemeinsamer örtlicher Ordnungsbehördenbezirk „Gefahrgut“ aus dem Jahr 1992
- TOP 6 - Forsteinrichtung (Zehnjahres-Planung) für den Gemeindevald - Zielvereinbarung zum Planungsauftrag
- TOP 7 - Antrag der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 07.10.2022; Aussetzung der Abschaltung der Straßenbeleuchtung
- TOP 8 - Antrag der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 25.10.2022; Memoriam-Gärten

Konten der Gemeinde

Nassauische Sparkasse
BIC NASSDE55XXX
IBAN-Nr. DE09 5105 0015 0393 0879 51
Rheingauer Volksbank
BIC GENODE51RGG
IBAN-Nr. DE40 5109 1500 0000 1064 10

Ortsteile der Gemeinde

Algenroth	Hilgenroth	Mappershain	Springen
Dickschied	Huppert	Martenroth	Watzelhain
Egenroth	Kemel	Nauroth	Wisper
Geroldstein	Langschieb	Niedermeilingen	Zorn
Grebenroth	Laufenseiden	Obermeilingen	





die Beschlussempfehlungen des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule, des Ausschusses für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt, des Haupt- und Finanzausschusses, sowie des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft.

Mit freundlichen Grüßen



(Diefenbach)
Bürgermeister

Anlagen



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule
vom 08.11.2022

Top 2 Einbringung Haushalt 2023 - Beschluss

Die Vorsitzende des Ausschusses, Frau Nau, rief zunächst den Bürgerhaushalt auf. Seitens des Ausschusses gab es keine Fragen, Anmerkungen oder Anträge.

Zum Vorbericht sowie zum Demografiebericht bestanden ebenfalls keine Fragen, Anmerkungen oder Anträge.

Zur Haushaltssatzung 2023 mit Prokuktplan gab Herr Diefenbach gelegentliche Hinweise, Nachfragen wurden unmittelbar beantwortet.

Produktplan:

03.12.01 Fördermaßnahmen für Schüler

Keine Änderungen

04.05.01 Förderung kultureller Vereine

Frau Eckel stellte den Antrag, den Förderbeitrag um 1.000,00 € für den Förderverein Barockhaus aufzustocken.

Die Vorsitzende des Ausschusses ließ über den Antrag von Frau Eckel abstimmen:

Der Ausschuss beschloss mit

6 Stimmen dafür und
1 Enthaltung,

den Förderbeitrag um 1.000,00 € auf insgesamt 3.000,00 € aufzustocken.

04.08.01 Büchereien

Keine Änderungen

04.10.01 Heimat- und sonstige Kulturpflege

Keine Änderungen

04.11.01 Förderung von Kirchengemeinden

Keine Änderungen

05.03.01 Flüchtlingsbetreuung

Keine Änderungen

05.11.01 Senioren

Keine Änderungen

Frau Turski erkundigte sich über den Grund der Steigerung der freiwilligen Leistungen um 8.000,00 €.

Bürgermeister Diefenbach erklärte hierzu, dass u.a. die Kosten durch die Anstellung der Seniorenpflegerin gemäß der Auffassung der Kommunalaufsicht als freiwillige Leistungen verbucht werden.

06.02.01 Jugend- und Familienförderung

Keine Änderungen

06.04.01 Tageseinrichtungen für Kinder

Keine Änderungen

Herr Ries bittet um eine prozentuale Aufschlüsselung der Kostenverteilung auf Land, Kommune und Eltern.

Bürgermeister Diefenbach führte aus, dass die Aufwendungen insgesamt 3,3 Mio. betragen. Vom Land werden 580.000,00 € und über die Eltern 590.000,00 € getragen, beide tragen je 18 % der Gesamtkosten.

Des Weiteren erkundigt sich Herr Ries nach der personellen Auslastung.

Bürgermeister Diefenbach erklärt hierzu, dass das Konzept der Gemeinde aufgeht, durch die intensive Ausbildung ist die Personalstruktur gut gedeckt, aktuell ist eine freie Stelle vorhanden.

06.05.01 Kinderspielplätze

Frau Eckel stellte den Antrag, diese Position um 10.000,00 € zu erhöhen. Als Gegenfinanzierung schlägt sie vor, den allgemeinen Ansatz der Kläranlagen in Höhe von 110.000,00 € auf 100.000,00 € zu reduzieren.

Die Vorsitzende des Ausschusses ließ über den Antrag von Frau Eckel abstimmen:

Der Ausschuss beschloss mit

6 Stimmen dafür und
1 Enthaltung,

das Produkt 06.05.01 Kinderspielplätze um 10.000,00 € zu erhöhen.

07.03.01 Sozialstation

Keine Änderungen

08.01.01 Förderung von Sportvereinen

Keine Änderungen

Herr Diefenbach weist darauf hin, dass aktuell keine Anträge von Vereinen vorliegen. Huppert hat alle Anträge zurückgezogen.

10.03.01 Denkmalschutz und -pflege

Keine Änderungen

12.07.01 ÖPNV

Keine Änderungen

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule beschließt das Investitionsprogramm 2023 - 2026 in der vorliegenden Fassung.
2. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule beschließt die Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt 2023 mit v.g. Änderungen.
3. Der Ausschuss für Jugend, Soziales, Kultur, Sport und Schule beschließt den Finanzstatusbericht 2023 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Investitionsprogramm 2023 - 2026

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

Abstimmungsergebnis: Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt 2023

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

Abstimmungsergebnis: Finanzstatusbericht

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft vom
09.11.2022

Top 2 Einbringung Haushalt 2023 - Beschluss

Der Ausschussvorsitzende stellt zunächst den Bürgerhaushalt ab Seite 345 zur Beratung. Nach kurzer Wortmeldung und Rückfragen zur geplanten Größe der Urnenwand am Friedhof Kemel (Bürgerhaushalt Nr. 12), leitete der Vorsitzende zum **Investitionsprogramm** ab Seite 101 über.

Herr Bürgermeister Diefenbach gab zu einer Reihe von Maßnahmen Erläuterungen, unter anderem zu den Maßnahmennummern:
1001; 1002; 1004; 1008; 1009; 1012; 1013; 1015; 1017; 1022; 2001; 2009; 2026; 2043; 2046; 2093; 2095; 2109; 2132; 2135; 2137; 2138; 2139; 2145; 2146; 2154; 9000

Der Vorsitzende Herr Martin weist auf einen Fehler unter Maßnahmen Nr. 2009 hin, hier stimmt der Titel der Nummer nicht mit dem Erläuterungstext überein.

Nachdem kein weiterer Beratungsbedarf bestand, rief der Vorsitzende die **Haushaltsatzung** ab Seite 5 zur Beratung auf.

Da nach kurzer Erläuterung durch Bürgermeister Diefenbach kein Beratungsbedarf bestand, wurde im Folgenden der **Produktplan** ab Seite 149 beraten.

Dabei wurden die Produkte Bauhof, Brand- und Katastrophenschutz, Heimat- und Kulturpflege, Tageseinrichtungen für Kinder, Kinderspielplätze, Räumliche Planung, Bau- und Grundstückordnung, Denkmalschutz, Konzessionsabgabe, Abfallbeseitigung, Abwasserbeseitigung, Gemeindestraßen, Winterdienst, ÖPNV, Grundvermögen, Bestattungswesen, Dorfgemeinschaftshäuser, Windpark, und Photovoltaik angesprochen.

Nachdem hierzu kein Beratungsbedarf mehr bestand, rief der Ausschussvorsitzende die Beratung über den **Finanzstatusbericht** ab Seite 85 auf. Bürgermeister Diefenbach erläuterte den Bericht.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft beschließt das Investitionsprogramm 2023 - 2026.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
------------	--------------	--------------

6	0	1
---	---	---

2. Der Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft beschließt die Haushaltssatzung mit Produktplan und den Bürgerhaushalt 2023, mit folgenden Hinweisen/Verschiebungen

a) 10.000,00 € aus der Maßnahme 11.07.01/1009.843831 Kläranlage-Fernwirkanlage, sollen auf die Maßnahme 06.05.01/1005.843831 öffentliche Spielplätze verschoben werden.

b) 10.000,00 € aus dem Konto 12.01.01.605101 Straßenbeleuchtung sollen auf das Konto 15.03.01.677100 Tourismuskoordination, Radwegeplanung, Planung WoMo verschoben werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

3. Der Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft beschließt den Finanzstatusbericht 2023.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

4. Der Ausschuss für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft beschließt den Gesamthaushalt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft vom
09.11.2022

Top 3 **Anfrage der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 25.10.2022; Memoriam-Gärten**

Herr Baureis erläutert den Hintergrund des Antrags und warum die FWH Heidenrod diesen nun erneut eingereicht haben. Nach einer offenen Diskussion wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss: Der Antrag wird zunächst der Verwaltung überstellt mit dem Auftrag:

1. Eine Abstimmung mit den Ortsbeiräten Kemel und Laufenselden durchzuführen, inwieweit ein Pilotprojekt hier auf Zustimmung trifft, sowie
2. Vorab abzufragen ob sich ein Gärtner (evtl. der Gärtner der bereits in Bad Schwalbach tätig ist) bereit erklärt dies zu begleiten.

Das Ergebnis wird dann zurück an den Bauausschuss überführt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022


Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister





Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Planen, Bauen, Verkehr und Wirtschaft vom
09.11.2022

**Top 4 Anfrage der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 07.10.2022; Aussetzung
der Abschaltung der Straßenbeleuchtung**

Herr Baureis erläutert noch einmal den Antrag der Freien Wähler. Herr Bürgermeister Diefenbach berichtet das der Antrag aufgrund des neuen Beschlusses des Gemeindevorstandes vom 24.10.2022 obsolet ist.

Ebenso hatte eine Prüfung auf Verkehrssicherungspflicht keine Handlungszwänge ergeben.

Nachdem eine erfolgte Diskussion keinen eindeutigen Konsenz ergeben hatte, wird einheitlich festgestellt, den Antrag zwar als erledigt zu betrachten, diesen Antrag aber auf der Tagesordnung der Gemeindevertretung zu belassen.

Eine Beschlussfassung erfolgte nicht.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022


Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt vom
08.11.2022

Top 2 Einbringung Haushalt 2023 - Beschluss

Der kommissarische Vorsitzende ruft den Bürgerhaushalt auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft den Vorbericht auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der Bürgermeister stellt den Waldwirtschaftsplan 2023 mittels einer Präsentation vor.
Nachfragen der Ausschussmitglieder werden vom Bürgermeister und den Revierleitern beantwortet.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 1.01.08 zur Abstimmung auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 13.01.01 zur Abstimmung auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 13.02.01 zur Abstimmung auf. Herr Giebel hat Nachfragen.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 13.03.01 zur Abstimmung auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 13.05.01 zur Abstimmung auf.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft Produkt 13.05.02 zur Abstimmung auf. Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft das Produkt 14.01.01 zur Abstimmung auf. Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft das Produkt 15.02.01 zur Abstimmung auf.
Herr Giebel hat Anregungen für die WPH.
Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Der kommissarische Vorsitzende ruft das Produkt 15.03.01 zur Abstimmung auf. Herr Bach hat eine Mitteilung, die aber im Bauausschuss besprochen werden soll. Keine Einwände der Ausschussmitglieder. Somit einstimmig.

Beschluss:

1. Der Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt beschließt das Investitionsprogramm 2023 - 2026 in der vorliegenden Fassung.
2. Der Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt beschließt die Haushaltssatzung mit Produktplan und den Bürgerhaushalt 2023 in der vorliegenden Fassung.
3. Der Ausschuss für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt beschließt den Finanzstatusbericht 2023 in der vorliegenden Fassung.

Abstimmungsergebnis: Investitionsprogramm 2023-2026

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
5	0	2

Abstimmungsergebnis: Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt 2023

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	3

Abstimmungsergebnis: Finanzstatusbericht 2023

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
4	0	3

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022


Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

Sitzung des Ausschusses für Land-, Forstwirtschaft und Umwelt vom
08.11.2022

Top 3 Forsteinrichtung (Zehnjahres-Planung) für den Gemeindewald - Zielvereinbarung zum Planungsauftrag

Herr Giebel beantragt unter Punkt 1.1 des Evaluierungsbogens die Veränderung der Punkte Klima und Lebensraumfunktion als sehr wichtig einzustufen.

Nach der Diskussion wurde beschlossen, dass der Punkt Klima bei „wichtig“ verbleibt und der Punkt Lebensraum als „sehr wichtig“ eingestuft wird.

Herr Giebel stellt die Umtriebszeit der Baumart Buche unter Punkt 7 in Frage. Nach Diskussion wird diese belassen.

Beschluss:

Der als Anlage beigefügte Evaluierungsbogen zur Feststellung und Gewichtung der betrieblichen Ziele für den Gemeindewald Heidenrod wird als Zielvereinbarung mit dem Planungsträger im Rahmen der Forsteinrichtung mit dem Stichtag 01.01.2024 beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022



Beschlussauszug

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.11.2022

Top 2 Einbringung Haushalt 2023 - Beschluss

Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses rief den Tagesordnungspunkt auf und verständigte sich mit den Anwesenden darüber, dass in folgender Reihenfolge beraten wird:

- 1 Bürgerhaushalt
- 2 Vorbericht
- 3 Investitionsprogramm
- 4 Stellenplan
- 5 Gesamtpläne
- 6 Produktpläne
- 7 Finanzstatusbericht
- 8 Haushaltssatzung

Bürgerhaushalt (Seiten 345 – 364)

Zum Bürgerhaushalt gab es von Seiten der Gremienmitglieder keine Fragen oder Anmerkungen.

Vorbericht (Seiten 9 – 53)

Herr Giebel merkte an, dass der Abschnitt „05. Demografische Entwicklung“ auf Seite 17 – 25 früher etwas detaillierter gewesen sei.

Herr Baureis erkundigte sich, ob auf der Seite 39 „Personalaufwendungen“ tarifliche Steigerungen berücksichtigt wurden. Herr Kürzer bestätigte, dass die bekannten bzw. zu vermutende Lohnsteigerungen berücksichtigt sind.

Herr Baureis erkundigte sich nach den zu erwartenden Steigerungen der Einkommensteuer (Seite 37) in Bezug auf das Neubaugebiet Kemel-Süd. Bürgermeister Diefenbach und Herr Kürzer erläuterten, dass dies noch nicht detailliert abzusehen sei und daher nicht berücksichtigt ist.

Die Frage warum sich die Position „Öffentlichkeitsarbeit“ um 10.000 € erhöhe, begründeten Bürgermeister Diefenbach und Herr Kürzer damit, dass hier nicht nur die Kosten für den TIP gebucht würden, sondern auch die Homepage sowie alle sozialen Netzwerke (Facebook, Twitter, Instagram) der Gemeinde.

Investitionsprogramm (Seiten 101 – 114)

Bürgermeister Diefenbach erläuterte den Anwesenden die Ansätze ab 10.000 €. Die

Ausschüsse JSA und BA haben folgende Änderung beschlossen:

06.05.01/1005.843831 „Öffentliche Kinderspielplätze“ + 10.000 € auf 20.000 € und
11.07.01/1009.843831 „Kläranlage, allgemein“ – 10.000 € auf 100.000 €

Der HFA stimmte diesen Änderungen mit 6 Stimmen dafür bei 1 Enthaltung zu. Verwaltungsseitig werden die Änderung mit in die Änderungsliste HFA für die Gemeindevertretung aufgenommen.

Stellenplan (Seiten 65 – 70)

Bürgermeister Diefenbach informierte die Anwesenden, dass sich aufgrund gesetzlicher Vorgaben die Form des Stellenplans geändert habe und erläuterte die auf Seite 66 aufgeführten Änderungen.

Herr Kürzer merkte hierzu an, dass es in den Kommunen überall Probleme gäbe die vorhandenen Stellen zu besetzen. Aus diesem Grund sei es wichtig zukünftiges Personal selber auszubilden, was die die Gemeinde mit einer Ausbildungsquote vorbildlich umsetze.

Gesamtpläne (Seiten 121 – 124)

Die hier aufgeführten aggregierten Zahlen des Haushaltes wurden von Bürgermeister Diefenbach erläutert. Eine Rückfrage, ob auch die Zinssteigerungen berücksichtigt werden konnte bejaht werden.

Produktpläne (Seiten 125 – 344)

Der Vorsitzende verständigte sich mit den Anwesenden darauf, dass er die einzelnen Produkte aufrufe und sich bei Fragen gemeldet werden könne.

01.01.05 – Verwaltung, allgemein

Bürgermeister führte an, dass hier die Personalkosten für die Verwaltung gebucht würden.

01.01.06 – EDV / Druck- und Kopiertechnik

In der Produktbeschreibung bei „Erläuterung“ müsse der Satz mit dem Ratsprogramm gestrichen werden. Verwaltungsseitig wurde angemerkt, dass die Kosten für die EDV weiterhin steigen würden, da die Digitalisierung Schritt für Schritt umgesetzt würde.

02.01.01 – Wahlen

Herr Holzhausen beschrieb, dass es immer schwieriger sei Wahlhelfer zu bekommen und beantragte den Ansatz bei 02.01.01.613100 „Erfrischungsgeld“ von 12.000 € um 3.000 € auf 15.000 € zu erhöhen.

Der Ausschuss stimmte diesem Antrag mit 5 Stimmen dafür bei 2 Enthaltungen zu. Verwaltungsseitig werden die Änderung mit in die Änderungsliste HFA für die Gemeindevertretung aufgenommen.

02.02.01 – All. Ordnungs- und Verkehrsangelegenheiten

Bei der Buchungsstelle 02.02.01.515001 ist die Erläuterung zu streichen.

02.02.07 – Ortsgerichte und Schiedsmänner

Herr Holzhausen gab zu bedenken, dass teilweise die Ausstattung veraltet sei und es Ebenfalls schwierig sei Nachwuchs zu generieren. Er beantragte einen Ansatz für eine

Aufwandsentschädigung von 1.000 € zu bilden. Das Konto 02.02.07.613100 „Aufwandsentschädigung“ würde hierzu neu angelegt werden.

Der Ausschuss stimmte diesem Antrag mit 6 Stimmen dafür bei 1 Enthaltung zu. Verwaltungsseitig werden die Änderung mit in die Änderungsliste HFA für die Gemeindevertretung aufgenommen.

Auf Anregung von Herrn Ries wird die Verwaltung beauftragt sich bei umliegenden Kommunen zu informieren wie dort mit Aufwandsentschädigungen umgegangen wird.

Herr Kürzer berichtet, dass verwaltungsseitig hierzu Änderungen schon in Vorbereitung seien.

04.05.01 – Förderung kultureller Vereine

Der Ausschuss JSA hatte beschlossen den Ansatz bei der Buchungsstelle

04.05.01.691001 „Kulturvereinigung Heidenrod“ von 2.000 € um 1.000 € auf 3.000 € zu erhöhen.

Der Ausschuss stimmte dieser Erhöhung mit 4 Stimmen dafür, 2 Gegenstimmen bei 1 Enthaltung zu. Verwaltungsseitig werden die Änderung mit in die Änderungsliste HFA für die Gemeindevertretung aufgenommen.

06.04.01 – Tageseinrichtungen für Kinder

Bürgermeister Diefenbach führte an, dass dieses Produkt schon seit Jahren mit enormen Fehlbeträgen abschließt und gab zu bedenken wie lange die Gemeinde das noch leisten könne. Bei einer Frage zum beantragten „BgA Tageseinrichtungen für Kinder / Windpark“ konnte berichtet werden, dass das Finanzamt die Kindertagesstätten als BgA und die Fehlbeträge der Jahre 2015 – 2018 bereits bestätigt hat und derzeit sich die Folgejahre in Bearbeitung befänden.

08.01.01 – Förderung von Sportvereinen

Herr Ries stellte aufgrund der derzeitigen Situation den Antrag die Zuschüsse für die Sportvereine um 10.000 € zu erhöhen. Hierzu erläuterte der Bürgermeister, dass die Verwaltung dies bei der Aufstellung des Planes schon berücksichtigt habe. Auf Rückfrage von Herrn Bremser nach den Antragsmodalitäten konnte berichtet werden, dass diese formlos zu stellen wären.

Der Ausschuss vereinbarte einstimmig die Zielvereinbarungen um die Unterstützung „Energiekosten“ zu erweitern.

11.03.01 – Wasserversorgung

Hierzu erläuterte Bürgermeister Diefenbach, dass der ausgewiesene Fehlbetrag mit dem Überschuss des Vorjahres verrechnet würde, da die Gemeinde sich auf einen Kalkulationszeitraum von 2 Jahren verständigt habe. Herr Kürzer kündigte eine neue Kalkulation in 2023 für die Jahre 2024/2025 an.

12.01.01 – Gemeindestraße und Straßenbeleuchtung

Bürgermeister Diefenbach erläuterte, dass die Straßensanierungskommission eine Prioritätenreihung der zu sanierenden Straßen erstellt habe, die im Haushalt beigefügt sei und mit dem Haushalt beschlossen werden sollen. (Seiten 268 – 271)

Der BA hat in seiner Sitzung bei der Buchungsstelle 12.01.01.605101 „Straßenbeleuchtung“ eine Reduzierung des Ansatzes von 110.000 € um 10.000 € auf 100.000 € beschlossen, was vom Ausschuss mit 5 Stimmen dafür bei 2 Enthaltungen bestätigt

wurde.

13.02.01 – Unterhaltung der Wasserläufe

Die Bitte des BA, die Produktbeschreibung bei den Erläuterungen zu ändern wurde zugestimmt. (Stichwort: Mammutaufgabe)

14.01.01 – Umweltschutz

Hier ist auf Bitte des LFU die Erläuterung bei der Buchungsstelle 14.01.01.670003 „Aarbergen, Hohenstein, Heidenrod“ zu löschen.

15.02.01 – Windpark

Hier erläuterte der Bürgermeister, dass die Gewinne aufgrund der Unsicherheiten einer „Übergewinnbesteuerung“ vorsichtig kalkuliert wurden.

15.03.01 – Wirtschaft und Tourismus

Der BA hat in seiner Sitzung bei der Buchungsstelle 15.03.01.677100 „Aufwendungen Sachverständiger“ eine Erhöhung des Ansatzes von 10.000 € um 10.000 € auf 20.000 € beschlossen, was vom Ausschuss mit 6 Stimmen dafür bei 1 Enthaltungen bestätigt wurde.

16.01.01 – Steuern und allgemeine Finanzwirtschaft

Aufgrund aktueller Mitteilungen des Kreises und des HMdF (KFA) müssen lt. Bürgermeister folgende Ansätze angepasst werden:

16.01.01.540101 – Schlüsselzuweisung	+ 985.082,00 € auf 4.285.082,00 €
16.01.01.555300 – Gewerbesteuer	+ 308.494,00 € auf 2.108.494,00 €
16.01.01.735410 – Kreisumlage	+ 608.703,58 € auf 3.608.703,58 €
16.01.01.735420 – Schulumlage	+ 583.872,42 € auf 2.683.872,42 €
16.01.01.738010 – Gewerbesteuerumlage	+101.000,00 € auf 291.000,00 €

Die rd. 200.000 € Erhöhung wurden verwaltungsseitig mit der Gewerbesteuer ausgeglichen. Diese Änderungsvorschläge wurden vom Ausschuss bestätigt.

Finanzstatusbericht (Seiten 85 – 100)

Der Bericht wurde den Anwesenden durch Bürgermeister Diefenbach erläutert.

Haushaltssatzung (Seiten 5 – 6)

Hier erläuterte der Bürgermeister ebenfalls kurz die einzelnen Positionen.

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm 2023 - 2026 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

2. Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt 2023 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

3. Die Gemeindevertretung beschließt den Finanzstatusbericht 2023 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022

Beschluss:

1. Die Gemeindevertretung beschließt das Investitionsprogramm 2023 - 2026 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

2. Die Gemeindevertretung beschließt die Haushaltssatzung mit Produktplan und Bürgerhaushalt 2023 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022.

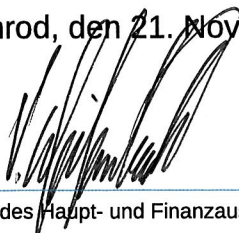
Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
6	0	1

3. Die Gemeindevertretung beschließt den Finanzstatusbericht 2023 in der Fassung der Beschlussempfehlung HFA vom 10.11.2022

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022





Beschlussauszug

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.11.2022

Top 3 Auflösung der alten Vereinbarung gemeinsamer örtlicher Ordnungsbehördenbezirk „Gefahrgut“ aus dem Jahr 1992

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf. Nachdem es keine Rückfrage gab, lies er darüber abstimmen.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Heidenrod empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

1. Nachdem die Gemeinde Heidenrod dem neuen gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirk Rheingau-Taunus „Gefahrgut“ beigetreten ist und die entsprechende Anordnung des Regierungspräsidiums dazu am 30. September 2022 erfolgt und durch Veröffentlichung im Hessischen Staatsanzeiger vom 24. Oktober 2022 mit Wirkung vom 25. Oktober 2022 in Kraft getreten ist, kann die alte Vereinbarung aus dem Jahr 1992 aufgelöst werden.
2. Der beigefügten Vereinbarung über die Auflösung der „Vereinbarung über die Zusammenfassung der benachbarten Gemeinden des Rheingau-Taunus-Kreises zu einem gemeinsamen örtlichen Ordnungsbehördenbezirk zur Erfüllung der Aufgaben nach § 1 Nr. 6 der Zuweisungsverordnung vom 18.07.1972 (GVBl I S.255)“ vom 26. Mai 1992/12.06.-09.07.1992 wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen	Nein-Stimmen	Enthaltungen
7	0	0

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022



Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister



Beschlussauszug

Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 10.11.2022

Top 4 Antrag der Fraktion "FWH Heidenrod" vom 07.10.2022; Aussetzung der Abschaltung der Straßenbeleuchtung

Der Vorsitzende rief den Tagesordnungspunkt auf und erteilte Herr Baureis das Wort.

Als Mitglied der antragstellenden Fraktion erläuterte Herr Baureis den Anwesenden diesen und merkte an, dass sich zwischenzeitlich der Sachverhalt geändert habe. Da der Gemeindevorstand einen neuen Beschluss zur Abschaltung der Straßenbeleuchtung beschlossen hat, habe sich der Antrag erledigt.

Herr Giebel erläuterte kurz den Umweltaspekt der Abschaltung.

Herr Baureis bat darum, dass solche grundlegenden Entscheidungen zukünftig doch in einem größeren Rahmen beraten und beschlossen werden sollten.

Da sich der Antrag erledigt hat erfolgt hierzu keine Abstimmung.

Der Auszug entspricht dem Inhalt der Beratung.

Heidenrod, den 21. November 2022


Gemeinde Heidenrod
Der Bürgermeister

